

**Konzeptentwurf Projekt:**

# **Luminonza**

**Cuminonza ella Val Lumnezia**



**Gemeinschaftliches Leben, das auf sozialem  
Zusammenhalt, ökologischer Verantwortung und  
regionaler Versorgung basiert.**

# Einleitung

Der Initiator Marco Küng ist im Herbst 2021 auf den Begriff «neues Dorf» gestossen. Fasziniert von der Idee eines neuen Miteinander – neu soll nicht das physische Dorf, sondern der Umgang miteinander sein - organisierte er im Frühjahr 2022 eine erste Zusammenkunft. Diese stiess mit über 40 Interessierten auf grosse Resonanz. Aus den ersten Zusammenkünften hat sich eine Kerngruppe gebildet. Diese hat, in wechselnder Zusammensetzung, in den letzten zweieinhalb Jahren die Grundlagen für dieses Projekt erarbeitet. Vertiefte Infos darüber auf [www.neuesdorfsurselva.ch](http://www.neuesdorfsurselva.ch).

Jetzt möchten wir unsere Ideen in die Wirklichkeit umsetzen. Da neben Marco Küng auch schon weitere Kerngruppenmitglieder im Val Lumnezia wohnen und bleiben möchten, und schon gute Kontakte mit eingesessenen Bewohnern bestehen, möchten wir unser Projekt «Luminonza» hier realisieren.

## Ausgangslage

Wir leben in einer globalisierten, anonymen und materialistischen Gesellschaft – nach den Gütern (Lebensmittel, Kleider, Baumaterialien, Transportmittel) werden auch die Gesundheitsversorgung und die Bildung immer mehr nach monetären Gesichtspunkten organisiert.

Die Folgen dieser Weltanschauung treten immer deutlicher zutage: Ökologische und ökonomische Herausforderungen, viele Menschen mit physischen und psychischen Problemen.

Immer mehr Menschen sind auf der Suche nach alternativen Lebensweisen, es gibt weltweit viele Projekte

## Ziele

Aufbau eines lebendigen und harmonischen Lebensraumes für 100 bis 200 Menschen jeden Alters.

- Das Zusammenleben wird durch die gemeinsamen Werte und regelmäßigen Austausch geprägt.
- Die Gemeinschaft pflegt gute Beziehungen zur Nachbarschaft und ist offen für Aussenstehende.
- Bildungsmöglichkeiten für alle Altersgruppen, auf die Entwicklung der Kinder und Jugendlichen wird besonders Wert gelegt.
- Regionale und ökologische Versorgung. Lebensmittel werden möglichst im Val Lumnezia produziert und verarbeitet.
- Natürliche Gesundheitspflege für Körper, Seele und Geist ist für alle verfügbar
- Pflege und Unterstützung von älteren und kranken Menschen mit Liebe und Fürsorge.

## Zielgruppe

Selbständige, frei denkende Menschen, die in Liebe mit sich, den Mitmenschen und der Umwelt leben wollen.

## Werte und Prinzipien

Basis unserer Gemeinschaft ist die Freiheit jedes Menschen. Soweit diese respektiert wird, sind wir offen für alle Glaubensrichtungen und akzeptieren jede Religion.

Die Gemeinschaft hält sich bewusst unpolitisch.

Sie konzentriert sich auf die Förderung gemeinschaftlicher Werte und strebt danach, ein Umfeld zu schaffen, in dem politische Ansichten keinen Einfluss auf die Zugehörigkeit oder Akzeptanz innerhalb der Gemeinschaft haben.

## Struktur und Organisation

Rechtsform: Genossenschaft als Trägerin der gemeinsamen Infrastruktur, alle festen Bewohner sind Mitglieder.

Förderverein als Gefäß für Interessierte und Zugewandte

Organisationsstruktur: Mitgliederversammlung, Vorstand, Arbeitsgruppen

## Standort und Infrastruktur

- Val Lumnezia
- Gemeinschaftslokalitäten mit Versammlungsräumen und Küche, Therapie- und Schulungsräumen, Wohnraum für Gäste und Praktikanten.
- Bistro und Einkaufsmöglichkeit, ev. in Zusammenarbeit mit bestehenden Anbietern.
- Werkstätten, Gärten und Landwirtschaftsbetriebe, ev. auch in Zusammenarbeit mit bestehenden Anbietern.
- Art und Ort des Wohnens ist grundsätzlich unabhängig von der Genossenschaft, sie unterstützt jedoch nach Möglichkeit mit Zurverfügungstellen von Wohnraum, Bauland, Standplätzen für Tynihäuser und andere alternative Wohnformen.

## Bereicherung für die Region

Zuzug von Menschen aller Altersgruppen, mit fachlichen und sozialen Kompetenzen.

Diese können Aufgaben in allen Bereichen des wirtschaftlichen, sozialen und politischen Lebens übernehmen.

Durch die ganzheitliche Ausrichtung ist ein langfristiges Bestehen wahrscheinlich

## Finanzierung

Investitionen: Anteilscheine Genossenschaft, Darlehen von Mitgliedern und Zugewandten, Beiträge und/oder Darlehen von Stiftungen und der öffentlichen Hand, im «Notfall» auch Bankdarlehen.

Laufende Kosten: Mieteinnahmen, Mitgliederbeiträge und Spenden.

Kostensenkung durch gemeinnützige Arbeit der Mitglieder

## wer steht dahinter



*Marco Küng, Vattiz, 58 J,  
Landwirt, Ing.agr.HTL,  
Skilehrer und Tourenleiter  
Initiator und Allrounder*



*Cornelia Mathys  
Haldenstein, 56 Jahre  
Logistikerin  
Dipl. Hund-Mensch-Begleiterin  
nach NF footstep*